



Hauptschule Ostermiething

www.hs-ostermiething.at

Information zur „Neuen Mittelschule Ostermiething“

Seit 1. September 2012 ist die Neue Mittelschule (NMS) gesetzlich geregelte Schulart und wird bis 2018 die Hauptschule als Schultyp in ganz Österreich ablösen. Der Stufenplan zur Umsetzung der NMS in Oberösterreich sieht vor, dass im Schuljahr 2014/15 (beginnend mit der 1. Klasse) die HS Ostermiething zur NMS Ostermiething umgestellt wird. Die Planungen zur Umsetzung sind im Gange. Die Schulleitung und die LehrerInnen bereiten sich auf den neuen Schultyp in Fortbildungen vor. Kurz zusammengefasst einige Details:

Lehrplan / Schwerpunktsetzungen

Der Lehrplan für die NMS ist in den Fachlehrplänen ident mit dem AHS-Lehrplan für die Unterstufe (Gymnasium). Die Schule hat die Möglichkeit schulautonom Schwerpunktsetzungen am Standort umzusetzen. Das heißt, dass für die Unterrichtsgegenstände innerhalb einer festgelegten Mindest- und Höchststundenanzahl Unterrichtsstunden festgelegt werden können. Die Schule hat somit die Möglichkeit für ihren Standort eine ideale Stundenplantafel zu erstellen.

Unterricht im Klassenverband

Der Unterricht aller SchülerInnen erfolgt in jedem Unterrichtsgegenstand im Klassenverband. In den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik gibt es keinen Unterricht mehr in Leistungsgruppen. Förder- und Leistungskurse können zeitlich begrenzt gebildet werden.

Deutsch, Englisch und Mathematik / Berechtigungen

In der 5. und 6. Schulstufe ist keine Leistungsdifferenzierung (früher Leistungsgruppe) in D, E und M vorgesehen. Erst ab der 7. Schulstufe erfolgt eine Leistungsdifferenzierung in „vertiefender Allgemeinbildung“ und „grundlegender Allgemeinbildung“. Der Unterricht in D, E und M erfolgt für alle SchülerInnen von der 5. bis zur 8. Schulstufe im Klassenverband. Für den Unterricht in diesen Gegenständen sind zusätzlich 6 Stunden pro Klasse für eine zweite Lehrerin / einen zweiten Lehrer vorgesehen. Wenn am Ende der 8. Schulstufe in den Gegenständen Deutsch, Englisch und Mathematik das Bildungsziel der „vertiefenden Allgemeinbildung“ (früher I. Leistungsgruppe bzw. II. Leistungsgruppe mit Note 1 oder 2) erreicht wurde, ist die Schülerin / der Schüler zum Besuch einer realgymnasialen Oberstufe sowie einer mittleren und höheren Schule berechtigt.

Änderungen in den Fächern

„Geometrisches Zeichnen“ ist kein Pflichtgegenstand mehr. Der Gegenstand kann in Mathematik integriert werden oder

als schulautonomer Gegenstand geführt werden. Im Bereich des Werkunterrichtes fällt in Zukunft die Wahlmöglichkeit zwischen „Textilem Werken“ und „Technischem Werken“. „Technisches und Textiles Werken“ wird ein Gegenstand für alle SchülerInnen. Handwerkliche und technische Fähigkeiten werden somit allen SchülerInnen vermittelt.

Schlussbemerkungen

Am Ende der Volksschule sind die Begabungen und Talente der Kinder noch nicht vollständig erkennbar und ausdifferenziert. Der Druck, der bei dieser frühen Trennung auf SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen entsteht, ist enorm und führt oft zu falschen Bildungswegentscheidungen. Die NMS gibt allen SchülerInnen Zeit zum Lernen ohne Entscheidungsstress nach der VS. Eine Verschiebung der Leistungsdifferenzierung in D, E und M in die 7. Schulstufe erhöht die Bildungschancen und gibt den SchülerInnen mehr Zeit zur Entwicklung ihrer Begabungen und Talente.

„Riesenschaukel“ in der Aula

Eine ca. zwei mal drei Meter große Schaukel steht seit Anfang Juli in der Aula der Hauptschule Ostermiething. Sie wurde vom Werk- und Mathematiklehrer Franz Baischer gemeinsam mit SchülerInnen aus unterschiedlichen Klassen hergestellt. Beim Bau der großen Schaukel lernten die SchülerInnen den Umgang mit den Werkstoffen Holz, Metall und Stoff kennen. Die Schaukelbewegung funktioniert dann, wenn alle SchülerInnen einen gemeinsamen Takt finden – ein schönes Symbol für Zusammenarbeit und Gruppendynamik. Etwa 15 Personen können in der Schaukel Platz nehmen und sich entspannen, lernen und miteinander reden. Im Rahmen der Projekttag fand eine Einweihungsfeier in Anwesenheit von



Bürgermeister Gerhard Holzner statt. Unterstützt wurde das Projekt von den Firmen Binderholz, Neuhauser, Brandstätter und Doppler.



Schulstart 2012/2013

Klassenvorstände

1. Klasse: Senzenberger Bernhard, Auer Martina, Heinrich Monika + Lahner Astrid
2. Klasse: Stefl Markus, Klampfer Maria, Thaler Rosemarie, Russinger Eva
3. Klasse: Fischer Martina, Haberl Gertrude, Garnweidner Doris, Reschenhofer Judith
4. Klasse: Nussbaumer Christoph, Schwarz Barbara, Herrmüller Patrick

Insgesamt besuchen 276 SchülerInnen unsere Schule.

In diesem Schuljahr sind nicht mehr an unserer Schule: Krotzer Ruth (HS St. Johann), Forster Johanna (Sabbatical), Frauscher Johanna (Bildungskarenz), Papst Maria (VS Franking), Kölblinger Johannes (PTS Mattighofen)

Neu an unserer Schule: Münzker Christian (Sonderschule Braunau), Thurner (Sinzinger) Andrea (Rückkehr Karenz)

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Schulstart und ein erfolgreiches Schuljahr.

Hermann Pohn, HD · HS Ostermiething · www.hs-ostermiething.at